

7.

Bemerkungen auf einer Reise nach
Löbauitz.

Jan 24. ^{von} Lybil. Dienstage. In der morgen,
in Tag zu einer feyerlichen Begehung
des 25. jährigen Stiftungstages der
Oberlausitzischen Gesellschaft der
Wissenschaften bestimmt und ich, so
wie alle Mitglieder dazugehörig,
sind anwesend, so trat ich meine Rei-
se schon fruchtbar bis Görlitz an, dessen
Gangabsicht davor bestand, die
wünschlich eingewirkte Wohlthaten
in Löbauitz genau kennen zu ler-
nen, um in künftigen Jahren auf
meinem Gute sich desto, wie gewöhn-
lich, wünschlich Wohlthaten, so
viel als das Lokal erlaubt, nach den
wünschlichen Grundsätzen anzulegen und
einzuwirken. Daraus habenabsichten
dieser Reise waren auch die Ver-
pflichtungen der Diestiften von ver-
schiedenen Künsten Pausen, wozu ich
auch in Bezug der hier diesen Com-
mission von dem Herrn Obersten von Zach
in Görlitz, in Verbindung mit meh-
reren Astronomen, als dem beywärtigen
Pfeifer zu Dresden, dem Landst. di-
rector Ludwig zu Bieditz, dem
Astronomen David aus Prag, dem
französischen General von Lindenau
aus Schieditz, und mehrem
allen diesen untergeordneten Ge-
sellen, durch Tausende auf
Zehen Leuten eine Linie von